


Monatliche Berichterstattung zum 30.04.2020

Gesellschaft: Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal

1. Gewinn- und Verlustrechnung:
Alle Werte in T€

	Plan 04.2020	Ist 04.2020	Wirtschaftsplan 2020	PROGNOSE 2020
Umsatzerlöse	401	194	24.828	24.530
Sonstige betriebliche Erträge	20	73	401	420
Zinserträge	0	0	0	0
Summe Erträge	421	267	25.229	24.950
Materialaufwendungen	467	461	6.339	6.030
Personalaufwendungen	1.004	940	13.183	13.100
Abschreibungen	165	174	1.978	2.115
Sonstige betriebliche Aufwendungen	98	68	2.816	2.800
Zinsaufwendungen	0	0	530	530
Summe Aufwendungen	1.734	1.643	24.846	24.575
Ergebnis vor Steuern	-1.313	-1.376	383	375
Steueraufwendungen	0	2	35	35
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Jahresergebnis	-1.313	-1.378	348	340

2. Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen von der Wirtschaftsplanung zum 30.04.2020 (Vergleich Plan 04.2020 zu Ist 04.2020):

- Die Planwerte des Wirtschaftsplanes 2020 sind nicht linear über 12 Monate verteilt, sondern wurden möglichst entstehungsgerecht in den einzelnen Perioden geplant.
- Da der ESW sich hauptsächlich aus Umsatzerlösen für die Straßenreinigung und den Winterdienst finanziert und diese nur quartalsweise weitergeleitet werden (Februar/ Mai/ August/ November) ist die Planung in 8 von 12 Monaten negativ.
- Für den April 2020 wurde ein negatives Ergebnis von -1.313 T€ geplant. Zum Zeitpunkt der Berichtserstattung ist das Ergebnis um rund 65 T€ verschlechtert auf -1.378 T€. Das positive Jahresergebnis 2020 wird zum Zeitpunkt der Berichtserstellung um 8 T€ verschlechtert prognostiziert.
- Die Umsatzerlöse im April liegen rund 207 T€ unter Planansatz. Für den Zeitraum Januar bis April 2020 sind noch rund 235 T€ an Werkstattaufträgen, Sonderreinigungen sowie Weiterberechnungen anteiliger Kosten nicht abgerechnet.
- Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen rund 53 T€ über Planansatz aufgrund von Fahrzeugverkäufen.
- Die Personalkosten liegen im April 64 T€ unter Planansatz. Die ausgeschriebenen Stellen in der Fuhrparkverwaltung und in der Personalabteilung werden zum 01.06. bzw. zum 15.07.2020 besetzt.

3. Erläuterungen zu der Entwicklung der wirtschaftlichen Risiken des ESW zum 30.04.2020:

	Risiko / Chance	Beschreibung	Eintrittswahrscheinlichkeit*	Finanzielle Auswirkung in T€	Entwicklung
1.	Risiko	Erhöhung der Personalkosten im Bereich des Winterdienstes durch nicht wiederbesetzte Stellen in städtischen Ressorts	1	80 T€	Unverändert
2.	Risiko	Umsatzsteuerpflicht der Straßenreinigung ab 2020 gemäß der Änderung der § 2 b UStG	0		Gesunken/ Entfällt zukünftig

(*1=unwahrscheinlich, 2=möglich, 3= wahrscheinlich, 4= sehr wahrscheinlich)

Die Eintrittswahrscheinlichkeit, dass die Straßenreinigung zukünftig umsatzsteuerpflichtig wird, wird mittlerweile als unwahrscheinlich eingeschätzt. Dies wird u.a. durch aktuelle Veröffentlichungen des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU) und das Steueramt bestätigt.

Bauvorhaben Klingelholl:

Das Neubauprojekt Klingelholl war ursprünglich mit 24,2 Mio. € netto veranschlagt. Nach heutigem Stand werden Mehrkosten in Höhe von rd. 13 Mio. € prognostiziert. Allerdings wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich dabei um eine erste Schätzung handelt.

Die Sanierung des Salzlagers wird mit 3 Mio. € angesetzt.

Liquidität zum Stichtag (ohne Darlehen)	30.04.2020	30.04.2020	Abweichung
	Plan	IST	
Saldo Liquidität Vormonat	1.053	1.053	0
Summe Einnahmen	591	572	-19
Straßenreinigungsgebühren	0	0	0
öffentliches Interesse Straßenreinigung	0	0	0
Entleerung Papierkörbe	0	0	0
Winterdienst Grundsteuer B	0	0	0
Fahrbahnwinterdienst	0	0	0
Gehwegwinterdienst	0	0	0
Vermietung	0	0	0
Umsatzerlöse aus Werkstatt, Sonderreinigung etc.	516	477	-39
Verkäufe	0	13	13
Zuschüsse	11	11	0
Sonstige Einnahmen	6	13	7
Vorsteuer	58	58	0
Zinseinkünfte	0	0	0
Summe Ausgaben	-1.455	-1.436	-19
Ausgaben Personal	-945	-938	-7
Kreditoren	-510	-476	-34
Sonstige Ausgaben	0	-13	13
Umsatzsteuer	0	0	0
Zinszahlungen (Darlehen 25 Mio.)	0	0	0
Tilgungsleistungen (Darlehen 25 Mio.)	0	0	0
Investitionsauszahlungen (Fahrzeuge, BGA, etc.)	0	-10	10
Saldo Liquidität laufender Monat	-864	-864	0
Liquidität zum Stichtag	189	189	0

Der Sonderhaushalt wird **wöchentlich** mit RS 403.31 abgestimmt und weist zum 30.04.2020 keine Differenzen aus. Die Barkasse des ESW wird aufgrund der Geringfügigkeit (ca. 2 T€) nicht mit in die Liquiditätsplanung aufgenommen.

Die Liquidität des ESW liegt zum Stichtag 30.04.2020 bei 189 T€. Hinzu kommen rund 9,717 Mio. € aus dem Darlehen für das Projekt der Sanierung des Standortes Klingelholl. **Die Gesamtliquidität über 9.906 Mio. €** wird über das Cashpooling der Stadt zur Verfügung gestellt. Guthabenzinsen werden aufgrund der Zinsentwicklung seit 05.2016 nicht mehr gezahlt.

Liquiditätsplanung 2020 (ohne Darlehen)								
Saldo Liquidität Vormonat	189	3.929	2.468	513	3.509	2.233	836	3.444
Periode	05.2020	06.2020	07.2020	08.2020	09.2020	10.2020	11.2020	12.2020
Summe Einnahmen	5.479	454	518	5.336	534	518	5.349	484
Straßenreinigungsgebühren	2.541	0	0	2.541	0	0	2.541	0
öffentliches Interesse Straßenreinigung	728	0	0	728	0	0	728	0
Entleerung Papierkörbe	169	0	0	169	0	0	169	0
Winterdienst Grundsteuer B	575	0	0	575	0	0	575	0
Fahrbahnwinterdienst	450	0	0	450	0	0	450	0
Gehwegwinterdienst	275	0	0	275	0	0	275	0
Vermietung	206	0	0	206	0	0	206	0
Umsatzerlöse aus Werkstatt, Sonderreinigung etc.	370	440	504	379	520	504	392	440
Verkäufe	50	0	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse	45	8	8	8	8	8	8	8
Sonstige Einnahmen	15	6	6	6	6	6	6	36
Vorsteuer	56	0	0	0	0	0	0	0
Zinseinkünfte	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben	-1.739	-1.915	-2.473	-2.340	-1.809	-1.915	-2.741	-1.810
Ausgaben Personal	-950	-960	-960	-1.010	-1.010	-1.010	-1.942	-1.010
Kreditoren	-887	-700	-700	-700	-700	-805	-700	-700
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
Umsatzsteuer	98	0	0	0	0	0	0	0
Zinszahlungen (Darlehen 25 Mio.)	0	0	0	-530	0	0	0	0
Tilgungsleistungen (Darlehen 25 Mio.)	0	0	-714	0	0	0	0	0
Investitionsauszahlungen (Fahrzeuge, BGA, etc.)	0	-255	-99	-100	-99	-100	-99	-100
Saldo Liquidität laufender Monat	3.740	-1.461	-1.955	2.996	-1.275	-1.397	2.608	-1.326
Liquidität aus laufendem Geschäft zum Stichtag	3.929	2.468	513	3.509	2.233	836	3.444	2.118

Restdarlehen Sanierung Standort Klingelholl zum Stichtag*	9.717	9.717	9.717	9.717	9.717	9.717	9.717	9.717
--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

*Verwendungszeitpunkt kann noch nicht abgesehen werden.

Gesamtliquidität ESW zum Stichtag	13.646	12.185	10.230	13.226	11.950	10.553	13.161	11.835
--	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Die Liquiditätsplanung 2020 im Bereich der Investitionen ist angelehnt an den Wirtschafts-/Vermögensplan 2020 ESW sowie die Gebührenkalkulation Straßenreinigung 2020.

Es kann zu Rundungsdifferenzen kommen.

Im Bereich der Investitionsauszahlung für Fahrzeuge, BGA etc. wird mangels Prognose von linear über das Jahr verteilten Werten ausgegangen.

Entwicklung der Kosten der Sanierung des Standortes Klingelholl

Bezeichnung	Projekt	Wert in Mio. €	Status
Sozial- und Werkstattgebäude	A	11,211	Abgeschlossen/ aktive Anlage
Werkstatt-und Büroeinrichtung		0,239	Abgeschlossen/ aktive Anlage
Bürocontaineranlage		0,185	Abgeschlossen/ aktive Anlage
AIB Verwaltungsgebäude, Parkhaus, Wagenhalle, Salzlager, Außenflächen, Provisorien	B-G	3,648	Anlage im Bau
Summe aktuelle Kosten:		15,283	
Darlehensaufnahme:		25,00*	
Restmittel:		9,717	
<i>Verbindlichkeiten ggü. AWG</i>	<i>B-G</i>	<i>0,397</i>	<i>Noch nicht ausgezahlt</i>

*Dieser Betrag entspricht nicht den beschlossenen Gesamtkosten gemäß Drucksache VO/1198/15. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 24,2 Mio. € Netto.